


	Stellenausschreibung Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung	 Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung
Ort	Wiesbaden	
Funktion/ Arbeitszeit	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (Doktorand/in) in der Forschungsgruppe „Internationale Migration“	
Status / Laufbahn	Entgeltgruppe 13 TVöD, Teilzeit 60%	
Aufgaben- gebiet	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung sucht eine/n Wissenschaftliche Mitarbeiter/-in für eine befristete Mitarbeit in der Forschungsgruppe „Internationale Migration“ innerhalb des Forschungsbereichs „Migration und Mobilität“. Im Einzelnen sind folgende Aufgaben wahrzunehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Auswertung in einem DFG-geförderten empirischen Forschungsprojekt zur internationalen Mobilität zwischen hochentwickelten Staaten („German Emigration and Remigration Panel Study“) • Aufarbeitung relevanter Forschungsarbeiten • Analyse weiterer einschlägiger Datensätze, u.a. IAB-SOEP Migrationsstichprobe, Mikrozensus, NEPS • Präsentation und Publikation der Forschungsergebnisse im Rahmen nationaler und internationaler Konferenzen sowie in wissenschaftlichen Zeitschriften und Publikationsreihen • Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen wissenschaftlichen Kooperationspartnern <p>Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Ette (Tel.: 0611/75-4360) gerne zur Verfügung.</p>	
Anfor- derungen	<ul style="list-style-type: none"> • Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z.B. Magister/Dipl.-Uni) in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, vorzugsweise in Soziologie, Volkswirtschaftslehre, Geografie oder Psychologie • Gute Kenntnisse der internationalen Migrationsforschung • Fundierte Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche: Ökonomische Konsequenzen der Migration, Migration und Lebensverlauf, Integrations- und Rückwanderungsprozesse, Migration und Lebenszufriedenheit • Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen mit Datenanalysesoftware wie SPSS, STATA oder SAS • Gute Kenntnisse quantitativer empirischer Forschungsmethoden und Längsschnittanalysen • Erfahrungen in der Konzeptionierung von Bevölkerungsumfragen erwünscht • Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen • Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift • Interesse an Politikberatung • Lösungsorientierte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit, Genderkompetenz 	
Anmerkungen	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu steigern. Die Zielvorgaben des BGlEiG sind bindend. Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerber/innen aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.</p>	

	<p>Das Arbeitsverhältnis ist auf Basis des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes auf 48 Monate befristet. Die Aufgabenübertragung erfolgt mit dem Ziel der Promotion an einer Universität Ihrer Wahl und soll so bald wie möglich beginnen.</p> <p>Im Rahmen des Vorstellungsgesprächs wird eine ca. fünfminütige Darstellung in englischer Sprache (ohne Hilfsmittel) zum Thema „Consequences of international migration for the life course“ erwartet.</p> <p>Informationen über das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung erhalten Sie unter www.bib-demografie.de.</p> <p>Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitten wir unter Angabe der Kennziffer 127/17 vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei zu senden an: bewerbungen@bib.bund.de, oder schriftlich einzureichen. Aufgrund der mit dem Statistischen Bundesamt bestehenden Verwaltungsgemeinschaft sind die schriftlichen Bewerbungen an die untenstehende Adresse zu richten.</p>
Frist	21.08.2017
Adresse	Statistisches Bundesamt, A201 – Personalentwicklung, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden